

VEREIN DER FREUNDE UND FÖRDERER DES DEUTSCHEN ELEKTRONEN – SYNCHROTRONS DESY

Notkestr. 85 22607 Hamburg

Jahreshauptversammlung am 29. Januar 2007 Bericht des Vorstands für das Jahr 2006

Mitglieder des Vorstands im Berichtsjahr :

- Friedrich – Wilhelm Büßer (Vorsitzender)
- Axel Lindner (Schriftführer)
- Walter Pfaffenberger (Rechnungsführer)
- Wolfgang Sievers (Fa. Siemens A.G.)
- Albrecht Wagner (DESY Direktorium, ex officio)

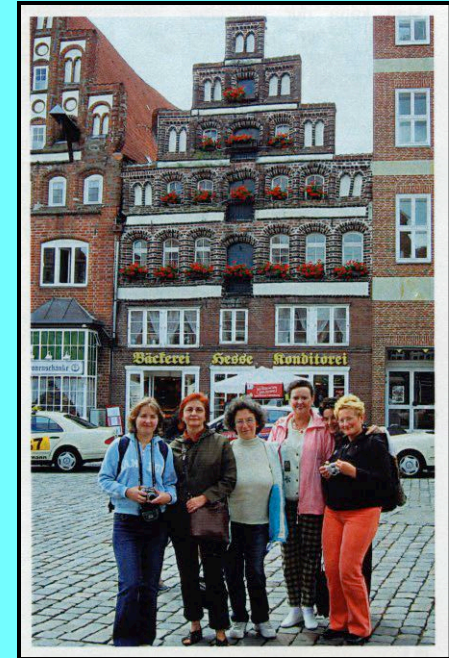
Das Mitglieder – Verzeichnis umfasst momentan 75 Positionen

Aktivitäten :

1. Gästeunterstützung:

Der Verein hat zusammen mit den ausländischen Gästen und dem Gästezentrum verschiedene Aktivitäten unterstützt, wie:

- Russisch - Unterricht
- Armenisch – Unterricht
- Coffee Morning** (Opernbesuch,
zwei Kulturausflüge nach Lüneburg und Lübeck
- Zeitschriften – Abonnement
- Zuschuss zu Flugkosten
- Humanitäre Unterstützungen bei Krankheiten,
Rehabilitation, Krankenkassenbeiträgen,
Hilfe beim Umzug



2. DESY – Kindergarten :

- dem bilingualen DESY – Kindergarten wurde die Finanzierung einer Veranstaltung im Rahmen des Kinderlabors „**wie?so!**“, „**Die Wunder der Natur entdecken**“, zugesagt. Aus terminlichen Schwierigkeiten findet diese Experimentierreihe erst im ersten Quartal 2007 statt
- Kauf eines **Mikroskops**

3. Sport :

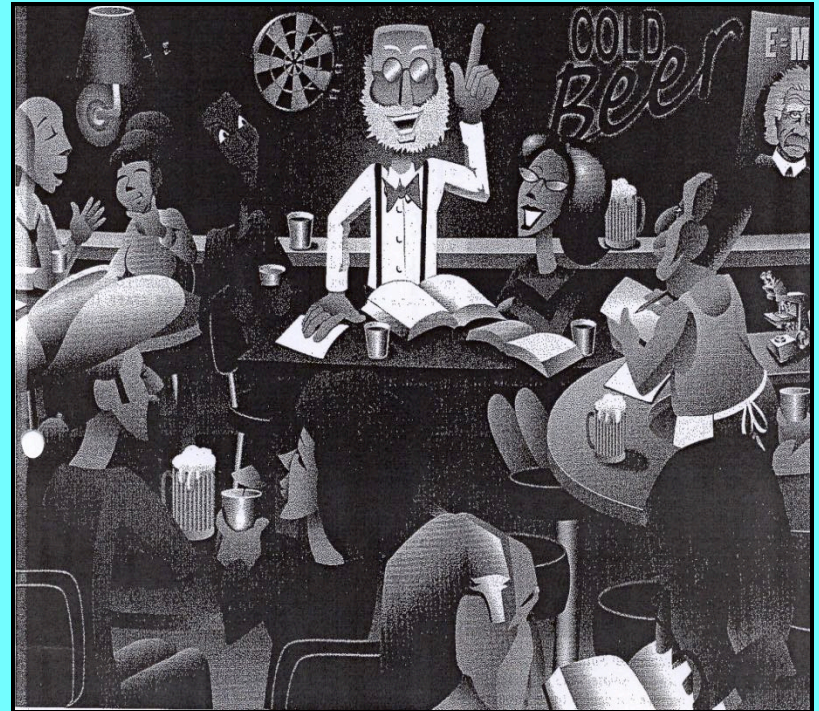
- Teilnahme einer DESY – Kleinfeld – Fußballmannschaft an der „**Atomiade**“ in Sopron/Ungarn



4. Unterstützung von Schülerprojekten :

- dem DESY–Projekt, **Teestunde Physik**, ein Treffpunkt der Generationen mit jungen und jüngsten Neugierigen, wurde eine finanzielle Unterstützung zugesagt. Der Initiator ist Herr Dr. Tausendfreund, der schon seit längerer Zeit mit großem Erfolg Kurse über die Physik für Schüler und Schülerinnen der Ober – und Mittelstufe durchführt.

(„**Faszination Physik**“)



- Für 2007 wird über Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen des DESY – Projekts „**Physik.begreifen**“ nachgedacht.

5. Kulturelle Veranstaltungen :

- **Auftritt des Peter – und Paul - Chors** aus Petersburg am 11. September im DESY - Hörsaal

Verein der Freunde und Förderer von DESY



Nach 2 Jahren wieder bei DESY

Peter – und - Paul – Chor
aus St. Petersburg

Dirigent: **Jurij Gurbo**

Russische Volkslieder, Serenaden und Barkarolen

Montag, 11. September 2006, 20.00 Uhr
DESY-Hörsaal, Notkestraße 85

Eintritt frei (Kostenbeitrag herzlich erbeten)



Peter- und- Paul- Chor
aus St. Petersburg

Leitung: **Jurij Gurbo**



Der Verein der Freunde und Förderer von DESY lädt ein zum

KONZERT

mit russischen Volksliedern, Serenaden und Barkarolen

am Montag, 11. September 2006, 20 Uhr

DESY-Hörsaal, Notkestraße 85

Eintritt frei – (Kostenbeitrag herzlich erbeten)

➤ **Laufende Unterstützung des DESY – Chors:**

Das geplante Konzert mit dem Hamburger Konservatorium konnte aufgrund von Terminschwierigkeiten und ungeklärten Preisvorstellungen nicht verwirklicht werden. Künftig sollen drei bis vier Konzerte pro Jahr stattfinden, davon ca. zwei als gemeinsame Veranstaltungen des Vereins und der Fortbildung bei DESY, wobei ca 75% der Kosten vom VFFD übernommen werden, und ein bis zwei, die vom VFFD allein ausgerichtet werden.

6. Wissenschaft :

Für den **Promotionspreis** für das Kalenderjahr 2005 lagen 6 Vorschläge vor, welche von einer Kommission eingehend begutachtet wurden.

Ergebnis:

Der Promotionspreis für eine ausgezeichnete Dissertation ging zu gleichen Teilen an die Teilchenphysikerin **Frau Dr. Ulrike Elschenbroich** und den Teilchenphysiker **Herrn Dr. Ingo Bloch**.

❖ Frau Dr. Ulrike Elschenbroich

Universität Gent, Belgien, bekam die Auszeichnung für ihre Arbeit mit dem Titel : „**Transverse Spin Structure of the Proton Studied in SEMI – inclusive DIS**“ , die innerhalb der HERMES – Kollaboration angefertigt wurde. Ihr ist es erstmals gelungen, detaillierte Informationen über die transversalen Spineffekte und Strukturen zu erhalten, die insbesondere ein besseres Verständnis der Rolle des Bahndrehimpulses der Quarks im Proton ermöglichen. Sie hat damit einen Meilenstein im Verständnis des Protonaufbaus geschaffen.



❖ Herr Dr. Ingo Bloch

Universität Hamburg, bekam den Preis für seine Arbeit mit dem Titel: „**Measurement of Beauty Production from Dimuon Events at HERA/ZEUS**“. Er erarbeitete erstmalig bei HERA ein weitgehendes Modell – unabhängige Analyse der Erzeugung von schweren Beauty – Quarks, die zu einem besseren Verständnis der vorhandenen Diskrepanz zwischen Experiment und Theorie führte. Außerdem hat er mit seiner Erforschung des Strahluntergrunds im ZEUS – Detektor maßgeblich dazu beigetragen, die Untergrundprobleme im HERA – Betrieb zu lösen und so einen effizienten Experimentierbetrieb auch für die anderen Experimente zu ermöglichen.



Die Auswahl für 2006 läuft



DESY TELEGRAMM

31. Mai 2006

Zwei Nachwuchsforscher ausgezeichnet

Verein der Freunde und Förderer des DESY verleiht Promotionspreis

Two Young Scientists Awarded

The "Association of the Friends and Sponsors of DESY" presents PhD Thesis Prize

Der diesjährige Promotionspreis des Vereins der Freunde und Förderer des DESY geht an Dr. Ulrike Eischenbroich (Univ. Genf) und Dr. Ingo Bloch (Univ. Hamburg) für ihre Dissertationen über Themen der HERA-Physik.

Den Promotionspreis verleiht der Verein der Freunde und Förderer des DESY jährlich für eine ausgezeichnete Doktorarbeit bei DESY. Der Vorsitzende des Vereins Prof. Friedrich-Wilhelm Bührer überreichte den Preis gestern im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Erweiterten Wissenschaftlichen Rats von DESY. Ulrike Eischenbroich fertigte ihre prämierte Arbeit am HERMES-Experiment an. Ihr ist es erstmals gelungen, detaillierte Informationen über die transversalen Spineffekte und Strukturen zu erhalten, die insbesondere ein besseres Verständnis der Rolle des Bahndrehimpulses der Quarks im Proton ermöglichen. Sie hat damit einen Meilenstein im Verständnis des Protonaufbaus geschaffen.

Ingo Bloch erarbeitete in seiner ausgezeichneten Dissertation erstmalig bei HERA eine weitgehend Modell-unabhängige Analyse der Erzeugung von schweren Beauty-Quarks, die zu einem besseren Verständnis der vorhandenen Diskrepanz zwischen Experiment und Theorie führte. Außerdem hat er mit seiner Erforschung des Strahlungsuntergrunds im ZEUS-Detektor maßgeblich dazu beigetragen, die Untergrundprobleme im HERA-Betrieb zu lösen und so einen effizienten Experimentierbetrieb zu ermöglichen.



This year, the PhD prize of the Association of the Friends and Sponsors of DESY goes to Dr. Ulrike Eischenbroich (Geneva Univ.) and Dr. Ingo Bloch (Hamburg Univ.) for their theses on HERA-related subjects.

The Association of the Friends and Sponsors of DESY annually awards the PhD prize for an outstanding thesis at DESY. Yesterday, Prof. Friedrich-Wilhelm Bührer, Chairman of the Association, presented the prize during the open session of the DESY Extended Scientific Council.

Ulrike Eischenbroich elaborated her awarded thesis at the HERMES experiment. She was the first to succeed in gathering detailed information about the transverse spin effects and structures which allow a better understanding of the role of the orbital angular momentum of the quarks in the proton, thus creating a milestone for the understanding of the proton structure.

In his prized PhD thesis, Ingo Bloch for the first time developed at HERA a largely model-independent analysis of the production of heavy beauty quarks, leading to a better understanding of the existing discrepancy between experiment and theory. Moreover, his investigation of the background radiation in the ZEUS detector significantly contributed to solve the background problems in HERA runs, thus making possible more efficient experiment operation.

Herausgegeben von DESY, Aushang bis 14.06.2006



The 2006 PhD prize of the Association of the Friends and Sponsors of DESY goes to Ulrike Eischenbroich of Geneva University and Ingo Bloch of Hamburg University, for their theses on research at DESY's electron-proton collider, HERA.

Eischenbroich's thesis describes work with the HERMES experiment. She was the first to succeed in gathering detailed information about the transverse spin effects and structures that allow a better understanding of the role of the orbital angular momentum of

the quarks in the proton – a milestone in the understanding of the proton structure.

In his PhD thesis, Bloch developed for the first time at HERA a largely model-independent analysis of the production of heavy beauty quarks, leading to a better understanding of the discrepancy between experiment and theory. Also, his investigation of the background radiation in the ZEUS detector contributed to solving the background problems in runs at HERA, making possible more-efficient experiment operation.

Unterstützung des Festkolloquiums der MIN – Fakultät der Universität Hamburg
anlässlich der Verleihung der Ehrendoktorwürde an Herrn **Prof.Dr.B. Stech** von
der Universität Heidelberg .

Prof. Stech wurde die Ehrendoktorwürde wegen seiner wissenschaftlichen Leistungen und
der Bedeutung seines Wirkens für das Forschungsprogramm des DESY und der Physik in
Hamburg verliehen. Er hat durch grundlegende Arbeiten zu Charm – und Beauty – Zerfällen
die experimentelle und theoretische Forschung auf diesem Gebiet maßgeblich geprägt. Auch
auf Grund seiner Arbeiten hat DESY entschieden, am Speicherring DORIS das ARGUS –
Experiment zur Untersuchung schwerer Quarks aufzubauen. Dieses Experiment hat
zahlreiche fundamentale Entdeckungen gemacht und der Physik an der Universität Hamburg
und am DESY höchste internationale Anerkennung gebracht.



7. Satzung :

Das Finanzamt hat die während der Jahreshauptversammlung am 30. Januar 2006 beschlossene Satzung so akzeptiert.

8. Homepage :

„<http://vffd.desy.de>“